



Liebe Frauen,

20.09.2018

wir laden Euch sehr herzlich zu einer Diskussionsveranstaltung am **31. Oktober 2018** zu folgendem Thema ein:

## Die beste Gleichstellungspolitik der Welt?

Vor über 60 Jahren wurde ein wichtiger Grundstein für die EU-Gleichstellungspolitik, die Entgeltgleichheit, in den Römischen Verträgen festgeschrieben, und vor mehr als 20 Jahren wurden Gender Mainstreaming und weitere gleichstellungspolitische Anforderungen im Vertrag von Amsterdam, also im Primärrecht der EU, verankert. Im Rahmen des Übereinkommens zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau (UN Convention on the Elimination of All Forms of Discrimination Against Women - CEDAW), das als weltweit grundlegendes Rechtsinstrument im Bereich der Menschenrechte von Frauen gilt, ist die Bundesrepublik Deutschland weitreichende Verpflichtungen zur Gleichstellung der Geschlechter eingegangen.

Viele Jahre galt die EU als Motor der Gleichstellungspolitik in den Mitgliedsstaaten; international hatte sie den Ruf der „besten Gleichstellungspolitik der Welt“. Ein Blick auf die anhaltenden, hartnäckigen gender gaps zeigt jedoch, dass trotz guter internationaler und nationaler Gesetzeslage sogar gleichstellungspolitische Rückschritte zu verzeichnen sind.

Besorgniserregend sind auch zunehmende Aktivitäten rechtsgerichteter, rechtsextremer oder christlich-fundamentalistischer Akteur\*innen, Gleichstellung und Feminismus zu diffamieren oder für ihre rassistischen Ziele zu instrumentalisieren und Gleichstellungs- und Antidiskriminierungspolitiken zu diskreditieren.

Was bedeutet dies für zukünftige Gleichstellungsstellungen? Welche gleichstellungspolitischen Akzente sind zukünftig aus Brüssel zu erwarten?

**Renate Wielpütz**, Mitglied des Berliner Frauenbundes und des Begleitausschusses für die EU-Strukturfonds in Berlin, die sich seit vielen Jahren mit internationaler und nationaler Gleichstellungspolitik beschäftigt, wird im Rahmen dieser Veranstaltung u.a. folgende Fragen behandeln:

- Internationale gleichstellungspolitische Errungenschaften – was wurde erkämpft und erreicht?
- Einfluss internationaler Gleichstellungsstrategien – zahnlose Papiertiger\*innen oder Verpflichtung zur Umsetzung?
- Beispiele für die Umsetzung internationaler Gleichstellungsstrategien in Deutschland
- EU-Gleichstellungspolitik – ein stotternder Motor?
- Beispiele für Stillstand und Rückschritte der EU-Gleichstellungspolitik
- Wie kann eine Reanimation von gleichstellungspolitischen Ansätzen und Standards gelingen?

- Politische Einflussmöglichkeiten und Strategien der gleichstellungspolitischen Zivilgesellschaft.

Der Berliner Frauenbund von 1945 e.V. lädt Euch/Sie zur dieser Informations- und Diskussionsveranstaltung ein, um mit Euch/Ihnen gemeinsam über die zukünftige Bedeutung und Ausgestaltung der Gleichstellungspolitik zu diskutieren.

**Termin: 31.Oktober 2018**

**Zeit: 18:00 – 20.00 Uhr**

**Ort: Berliner Frauenbund 1945 e.V., Ansbacherstr. 63, 10777 Berlin**

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen.

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Bettina Morhard

Ebba Christiansen

Rosi Jungkuz

Wir weisen auch auf unsere nächste Veranstaltung am **21.11.2018** von 18:00-20:00 Uhr hin: Vortrag von Frau **Dr. Regina Frey (Leiterin der Geschäftsstelle für den Zweiten Gleichstellungsbericht der Bundesregierung)** zum Thema „**Gender Care Gap – Ein Indikator für Ungleichheit in der Sorgearbeit**“.